

1. Hallo Florian,

wir bieten Paypal als Zahlungsmöglichkeit bei der Buchung an - hauptsächlich für Anzahlungen. Kosten werden prozentual abgerechnet, transparent, einfach, teurer als gängige Kreditkarten. Letztendlich aber ein wirklich einfaches System für uns und unsere Kunden. Zu Beginn dachten wir: "Oh, das ist aber recht teuer. Na ja, macht ja eh keiner, wir bieten es aber mal als Service an.". Nach mittlerweile 1 1/2 Jahren muß ich sagen: "Verdammt, wird das häufig genutzt im Vergleich zur KK." und "Scheiß auf die paar Pfennig mehr an Kosten, es ist einfach und deshalb auch gut." Die letzten Monate häufen sich auch Nachfragen von Kunden zu den Secure Codes der Kreditkarten, viele wissen damit nix anzufangen und es macht den Einsatz der KK nicht leichter. Paypal ist da halt recht einfach gestrickt und mein Bauchgefühl sagt mir, daß es solchen Zahlverfahren einen Schub geben wird. Ich kann da aber keine belastbaren Erkenntnisse dazu liefern, dazu ist unser Laden einfach zu klein.

Die Preise kannst du bei Paypal ja direkt einsehen. In absoluten Zahlen haben wir jeden Monat gut 60 Anzahlungen via Paypal und KK. Da ist dann alles dabei, von der 0815 Buchung bis zur Gruppenanzahlung. Wir sind mit unseren Zahlungsregeln aber nicht so restriktiv, man könnte sicherlich auch für jede Buchung eine Anzahlung nehmen oder mit diversen Raten arbeiten, dann wären es halt mehr Transaktionen... muß jeder für sich entscheiden.

Schönen Gruß
Holger

2. hallo aus leipzig,

wir nutzen paypal hauptsächlich für zahlungen:
unbedingt beachten: gleich ein "geschäftskonto"! hatten das vor ein paar jahren "einfach so" eingerichtet - ging eine weile, bis paypal meinte, wir müssen zum geschäftskonto "hochstufen"...das hat uns 2 monate und unglaublich viele nerven gekostet.
sonst prima zahlungsmöglichkeit, etwas teuer aber hilfreich - als "geschäftskonto" hast du dann auch eine monatlichen kontoauszug für die buchhaltung mit guthaben etc

beste grüße

alex

3. Hi Sven, und die die es interessiert,

Wir arbeiten seit über 2 Jahren mit PayPal. Pro: Du hast die Kohle sofort, das Kontohandling und evtl. Rücküberweisungen sind sehr einfach zu handhaben.
Contra: Wir schlagen (entgegen anderen "Webshops") die Gebühr nicht auf unsere Übernachtungskosten. Die Regeln bei PayPal lauten wie folgt:
"Bezahlen in Euro ist gebührenfrei. Erst beim Verkauf erheben wir eine Gebühr. Sie zahlen in den meisten Fällen nur 1,9% + 0,35 Euro pro Transaktion und noch weniger, wenn Sie mehr verkaufen."
Das ist der Preis!

Beste Grüße

Alex